

Kindermusik live

....Portionsgerecht präsentierte Hartmut E. Höfele Wissenswertes gut verpackt in lebendig erzählten und gesungenen Geschichten. Höfele brauchte es kaum anzudeuten, schon schlüpfen die Zuhörer in die Rolle der Mitspieler.

....Für Energiebündel Höfele schien es leicht die Aufmerksamkeit einer Horde von Kindern auf sich zu ziehen. Eben noch die tiefe Stimme eines Räuber Hotzenplotz, kurz darauf Mickey-Mouse-Töne. Höfele fesselte allein mit seiner Stimme, mit der er Tonlagen wechselt, wie andere Menschen ihr Mienenspiel....

.... Instrumente hatte Hartmut Höfele außer Gitarre und Ukulele nicht im Gepäck, vergisst man all die Phantasieinstrumente, deren Musik Höfele nur so von den Lippen sprudelte. Die Lieder animierten zum Mitmachen, und hatten immer etwas zum Mitnehmen in sich versteckt...

...Walt Bender am Schlagzeug überzeugt durch sein schauspielerisches Talent. Im Tonstudio sorgt er für den „guten Ton“. Auf der Bühne für Fez & gute Laune.

...Günter Geisinger an der Mandoline, Gitarre & Akkordeon gehört schon seit der Gründung des Ensembles zur Gruppe. Er kennt unzählige Kinderlieder & Folksongs. Zu jeder Stimmung das passende Lied, zwei, drei, vier...



Kontakte



Weltmusik für Kinder

Hier surfen Sie von Kontinent zu Kontinent und entdecken Kinderlieder und Tänze, Bastelanregungen und Informationen zu den Musiktraditionen des jeweiligen Kontinents.

www.weltmusik-fuer-kinder.de



Ökoptopia Verlag

Hafenweg 26
D-48155 Münster
Fon 0251-48198-0
Fax 0251-48198-29
www.oekoptopia-verlag.de



KuSS Kulturbüro Sigrid Schaap

Am Zilliggarten 3
63322 Rödermark
Fon 06074-5123
Fax 06074-5609
mailto:info@kuss-kultur.de
www.kuss-kultur.de



KinderMusikTheater Firlefanzen

Am Feldrain-19
69469 Ritschweiler
Fon & Fax 06201-54008
www.firlefanzen-kinderlieder.de
hoefe-hartmut@t-online.de

KinderMusikTheater Firlefanzen



In 80 Tönen um die Welt
Eine multikulturelles Bühnenspektakel für
die ganze Familie (Kinder ab 4 Jahre).
Mit Liedern, Szenen & Geschichten

In 80 Tönen um die Welt

Das Kindermusiktheater FirlefanZ gibt's nun schon seit 20 Jahren. In dieser Zeit wurden annähernd 1000 Auftritte gespielt. Auf Kulturveranstaltungen, Festivals, Verbrauchermessen, Kinderfesten im gesamten Bundesgebiet spielte FirlefanZ "Pop'n Roll für MenschensKinder". Im Verlag "Grüne Kraft" erschien 1980 die erste Kindercassette. Beim TRIKONT Verlag wurde 1982 die erfolgreiche LP "MenschensKinder" veröffentlicht. 1985 folgte die legendäre LP: "Pop'n Roll für MenschensKinder" (pläne-Verlag), bei der viele namhafte Gastmusiker mitwirkten. Hartmut Höfele realisierte gemeinsam mit befreundeten Musikern und Autoren in der Folgezeit über 50 Kinder CD/MC-Produkte. Besonders beliebt sind die Hörspiel- Spasscassetten: "Lieder und Geschichten mit der MAUS". Wir bieten Musiktheaterveranstaltungen, Lesungen, Hörspielworkshops & Instrumentenbaukurse für Kinder & Pädagogen an.

Aktuell spielt FirlefanZ das erfolgreiche Programm: In 80 Tönen um die Welt. Ein musikalisch, multikulturelles Programm mit einer Spieldauer von 50 Minuten.



Auf den Spuren fremder Kulturen

Musiktheater FIRLEFANZ begeistert Kinder

Wie singen Kinder in Malaysia oder in Australien? Welche Instrumente kenne sie? Hartmut Höfele hatte mit seinem Musiktheater FirlefanZ zu einer musikalisch-multikulturellen Erlebnisreise geladen und weit mehr als 100 Kinder und Erwachsene reisten in der Ladenburger Stadtbibliothek auf den Spuren fremder Kulturen „In 80 Tönen um die Welt“. „Are you ready?“ fragt Höfele die Kinder und die antworten so richtig stürmisch-ungeduldig: „Oh yeah!“ Warteten die Mädchen und Jungen doch schon gespannt, wohin sie die Reise führen würde. Doch vorher klingelte erst mal das Handy und der Liedermacher musste mit Freunden aus Afrika und China telefonieren, wobei die Kinder so ganz nebenbei lernten, wie man sich in anderen Sprachen begrüßt: musikalisch natürlich. Aus einer großen, hölzernen Truhe zauberte er so allerlei hervor. Beispielsweise ein große Signaltröte aus Tibet, die er zuerst gewaltig lang auseinanderzog, ehe er darauf spielen konnte, oder einen Flirrbogen aus Malaysia, dessen dünne Saiten beim Herumwirbeln „sangen“. Auch eine Klapper aus Muscheln oder ein australisches Didgeridoo ertönten im Bibliothekssaal und zu allem hatte Hartmut Höfele eine Geschichte oder ein Lied parat. Die Lieder waren so eingängig, dass die Kinder immer gleich mitsingen konnten. So etwa beim „Merry, merry King of the Bush“, dem australischen Kookaburra, auch „Lachender Hans“ genannt, der durch die Urwälder flattert und vergnügt schreit.

Mannheimer Morgen

»In 80 Tönen um die Welt« ist die CD für alle CLUB-Tigerenten

Habt Ihr schon mal mit zwei mexikanischen Kakerlaken »La cucaracha - Die Küchenschabe« gesungen? Kennt Ihr das freche Lied des Kakadus aus Australien? Oder wußtet Ihr, dass die chinesischen Kinder auch »Hänschen klein« singen? Diese CD nimmt Euch mit auf eine musikalische Reise um die ganze Welt. Dabei lernt Ihr die beliebtesten und schönsten Kinderlieder und Tänze der verschiedenen Länder der Erde kennen. Und erfahrt so allerhand über die unterschiedlichen Musikinstrumente. Bevor Ihr zum Schluss Eurer Reise wieder in Europa ankommt, geht's noch kurz nach Amerika. Und das bekannteste Kinderlied da ist - na klar- »Old McDonald had a farm«. »In 80 Tönen um die Welt« ist die CD für alle CLUB-Tigerenten, die schon immer mal wissen wollten, wie in anderen Ländern musiziert wird.

CLUB-Tigerente

Ein Show für die ganze Familie

Musikalisch multikulturelle Weltreise

Musiktheater FirlefanZ mit Kindern in Barendorf auf den Spuren fremder Kulturen

Spass machen auf Chinesisch? Für Hartmut Höfele, Günter Geisinger und Walt Bender kein Problem. Für viele Iserlohener Kinder auch nicht mehr. Zumindest nicht für diejenigen, die am Sonntag mit dem Musiktheater FirlefanZ in Barendorf „In 80 Tönen um die Welt“ gereist sind. Dabei hatten die drei Heidelberger Musiker nicht nur einen Chinesisch-Grundkurs, sondern auch viele Mitmachlieder aus allen Kontinenten der Erde im Gepäck. Das türkische „sap - sap - Lied“ oder das afrikanische Lied „O - Alele“ zum Beispiel. Um Musik aus so vielen Kulturen machen zu können, bedarf es natürlich entsprechender Instrumente. Die FirlefanZ - Musiker hatten sie alle dabei: vom indonesischen Flirrbogen über das afrikanische Daumenklavier bis hin zur tibetanischen Signaltröte, bei deren Ton sich die Kinder etwas wünschen durften. Doch Hartmut Höfele sieht sich nicht als Kulturpädagoge: „Wir sind in erster Linie Spassmacher - dabei muss unsere Show der ganzen Familie gefallen.“ Dass dies am Sonntag wieder bestens gelungen ist, zeigten die vielen begeisterten Zugabe - Rufe der Kinder und iohrer Eltern, die das Programm mindestens ebenso lustig fanden.

Iserlohener Nachrichten

